

	<p>Objekt: Pionia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18283470</p>
--	--

Beschreibung

Zentrierpunkt auf der Vorderseite.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Commodus in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Reiter (Apollon oder Pionis?) auf einem Pferd nach r.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 13.55 g; Durchmesser: 29 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 175-177 n. Chr.

wer

wo Pionia

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

Wurde wann

abgebildet
(Akteur)

wer

Commodus (161-192)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer M. Aure. Rufos (Pionia)

wo

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Halbgott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- F. Imhoof-Blumer, Kleinasiatische Münzen I (1901) 41 Nr. 1 (dieses Stück).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 77,1 (dieses Stück, datiert 175-177 n. Chr.).